

Curriculum Vitae

Stand: 20. Januar 2020



Dr. Boris Eckstein

Co-Leiter Arbeitsbereich Bildungsmonitoring und Dozent

Pädagogische Hochschule St.Gallen
 Institut Professionsforschung & Kompetenzentwicklung
 Notkerstrasse 27
 9000 St.Gallen

Telefon: +41 71 243 96 49
 E-Mail: boris.eckstein@phsg.ch

Fachinteresse

Kognitionspsychologie, Pädagogische Psychologie, Entwicklungspsychologie
 Kompetenzentwicklung im Kindes- und Jugendalter
 Unterrichtsforschung
 Soziale Wahrnehmung, Interaktionistische Theorie
 Large Scale Assessments, quantitative Methoden der Sozialforschung

Aus- und Weiterbildung

2018	Promotion
2011 – 2018	Doktoratsstudium an der Universität Zürich im Fach Erziehungswissenschaft
2003 – 2010	Lizenziatsstudium an der philosophischen Fakultät der Universität Zürich Pädagogik; Neuere deutsche Literaturwissenschaft; Psychopathologie
1989 – 2002	Volksschule und Gymnasium (Neusprachlicher Typus)

Berufliche Tätigkeiten

2019 (Herbst)	Lehrbeauftragter an der Professur für Unterrichtsentwicklung und Unterrichtsforschung von Prof. Dr. Karin Manz, PH FHNW
seit 2019	Co-Leiter des Arbeitsbereichs Bildungsmonitoring am Institut Professionsforschung & Kompetenzentwicklung und Dozent im Fachbereich Erziehungswissenschaft an der PHSG
2018 – 2019	Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Lehrbeauftragter an der PHSG

2010 – 2018	Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Dozent bei Prof. em. Dr. Kurt Reusser Institut für Erziehungswissenschaft, Universität Zürich
2003 – 2010	Studiums begleitende Tätigkeiten als Sozialpädagoge

Projekte

laufend	<p><i>PISA – Programme for International Student Assessment</i> Internationale Studie zur Kompetenzmessung bei 15-Jährigen; Projektleiter vonseiten PHSG</p> <p><i>ÜGK – Überprüfung des Erreichens der Grundkompetenzen</i> Nationale Studie zur Kompetenzmessung in der Volksschule Projektleiter vonseiten PHSG</p>
abgeschlossen	<p><i>SUGUS – Studie zur Untersuchung gestörten Unterrichts</i> SNF-Projekt; 2014 – 2019 Leiter der quantitativen Teilstudie</p> <p><i>Erfolgreicher Unterricht in heterogenen Lerngruppen</i> Auftragsstudie des Kantons Zürich; 2010-2013 Mitarbeiter bei der Studie, Mitautor des wissenschaftlichen Berichts</p>

Weitere berufsbezogene Tätigkeiten

Lehrtätigkeiten	<p>PHSG, Bachelor-Master-Studium, Sekundarstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ “Sozialwissenschaftliche Methoden”, Seminar <p>PH FHNW, Studiengang Primarstufe</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ “Unterrichtsstörungen: Ein komplexes Problem”, Blockseminar <p>Berufsfachschule Winterthur, Weiterbildung für die Dozierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ “Ruhe und Unruhe im Unterricht”, Inputreferat und Workshop <p>Universität Zürich, BA- und MA-Erziehungswissenschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ “Standardisierte Verfahren der Datenerhebung”, Methodenkurs ○ „Entwicklung und Lernen“, Begleitseminar ○ „Entwicklung und Erziehung“, Begleitseminar ○ Internes Forschungspraktikum ○ Betreuung von Qualifikationsarbeiten
Akademische Organisation	<p>Gesamtkoordination der Emeritierungsfeier von Prof. em. Dr. Kurt Reusser</p> <p>Co-Organisation des Symposiums „Perception of Classroom Disturbances“ an der EARLI Konferenz in Limassol, 2015</p> <p>Organisation von PhD-Workshops an der Universität Zürich</p>
Gutachtertätigkeiten	<p>European Association for Research on Learning and Instruction (EARLI)</p> <p>Schweizerische Gesellschaft für Bildungsforschung (SGBF)</p> <p>Beiträge zur Lehrerbildung (BzL)</p> <p>Zeitschrift für Erziehungswissenschaft (gemeinsam mit Kurt Reusser)</p> <p>Zeitschrift für Pädagogik (gemeinsam mit Kurt Reusser)</p> <p>Schweizerischer Nationalfonds (gemeinsam mit Kurt Reusser)</p>

Mitgliedschaft in Berufsnetzwerken European Association for Research on Learning and Instruction (EARLI)
Arbeitsgruppe Empirische Sonderpädagogische Forschung (AESF)

Auszeichnungen und Preise

2016 1. Platz beim Poster-Award an der „Tagung Forschung trifft Praxis“ der österreichischen Gesellschaft für Forschung und Entwicklung im Bildungswesen (ÖFEB), in Graz (AT)